

BUND Naturschutz in Bayern e.V. Danziger Str. 1 63739 Aschaffenburg

Gemeinde Laufach Raiffeisengasse 4 63846 Laufach Kreisgruppe Aschaffenburg Danziger Str. 1 63739 Aschaffenburg

Tel. 06021 / 24994

Email: aschaffenburg@bundnaturschutz.de Internet: www. aschaffenburg.bundnaturschutz.de

06.05.2024

Bebauungs- u. Grünordnungsplan "Ortsmitte Frohnhofen" Gemeinde Laufach

Stellungnahme des Bundes Naturschutz in Bayern e.V. als anerkannter Naturschutzverband nach Art. 42 BayNatSchG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Beteiligung am oben genannten Verfahren und nehmen als Kreisgruppe Aschaffenburg wie folgt Stellung.

Der BUND Naturschutz in Bayern e.V. begrüßt das Vorhaben der städtebaulichen Innenentwicklung der Gemeinde Laufach, die durch den neuen Bebauungs- und Grünordnungsplan "Ortsmitte Frohnhofen ", mit all seinen auch natur- und umweltrelevanten Vorgaben, zukünftig geregelt sein wird.

Der weitestgehende Rückbau der "umständlichen, nördlichen Zufahrt zum Friedhof" hin zu naturnaher Fläche sollte mit ins Vorhaben einbezogen werden.

Wir möchten aber prinzipiell noch auf Folgendes hinweisen:

Auch Flächenversiegelung, bedingt durch "sanften" Ausbau über städtebauliche Innenentwicklung/ - verdichtung, tragen zunehmend zu reduzierter Grundwasserneubildung und Beeinträchtigung des Landschaftswasserhaushaltes, Änderung von Frischluftströmungen, Hitzespots, etc. mit all seinen Auswirkungen bei.

Der Wunsch nach zusätzlichem Bauland/ Verkehrswegen und oftmals gemeindlichem Wunsch nach "Bevölkerungswachstum" - in Folge vielfach erreicht durch Zuzug von Menschen aus umliegenden Metropolen - kann nicht mehr Hauptgrundlage für die Ausweisung von Bauland sein.

Dem gegenüber stehen große Herausforderungen wie extremer Klimawandel, gravierendes Artensterben, das Erreichen der Mobilitätswende/ CO2-Senkung, etc..



Es sollten die Baugebote nach §176 BauGB - tatsächliche Nutzung ausgewiesener Baugrundstücke in vertretbarem Zeitraum -, die Baulücken nach §34 BauGB geschlossen und Altbauten/Leerstände genutzt werden.

Hier muss dringend ein Umdenken stattfinden.

Des Weiteren sollte zumindest eine Empfehlung für die Installation von Solarthermie- und PV-Anlagen auf den Dachflächen seitens der Gemeinde erfolgen. Ebenso die Empfehlung, Heizungsanlagen ohne fossile Brennstoffe bei Neubauten zu installieren.

Wir hoffen, dass unsere Einwendungen detailliert geprüft und entsprechend berücksichtigt werden.

Wir bitten Sie, uns einen Protokollauszug des Beschlussbuches über die Behandlung unserer Stellungnahme zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

BUND Naturschutz in Bayern e.V. Kreisgruppe Aschaffenburg

gez. Dagmar Förster

1.Vorsitzende

Für Rückfragen:

Sabine Burtscher BUND Naturschutz in Bayern e.V. Kreisgruppe Aschaffenburg E-Mail: sabine.burtscher@bnaschaffenburg.de

Dagmar Förster BUND Naturschutz in Bayern e.V. Kreisgruppe Aschaffenburg Email: dagmar.foerster@bnaschaffenburg.de

